



Kanton Zürich  
Baudirektion  
**Amt für  
Abfall, Wasser, Energie und Luft**

**Gewässerraumfestlegung im Siedlungsgebiet nach Art. 41a/b  
GSchV und § 15 f HWSchV**

**Kantonale Gewässer in den Gemeinden der 2. Priorität**

**JONEN – GEMEINDE HAUSEN AM ALBIS**

# **Anhang A11: Tabelle Interessenbewer- tung**



## Tabelle 2 - Interessenbewertung

Übersicht und Bewertung der von der Gewässerraumfestlegung betroffener Interessen (aufgeführt werden nur die relevanten Interessen) an der Jonen, Abschnitt Jo\_Hau\_01

Kategorie	Interesse / Funktion	Betroffenheit / Erfüllung	Begründung
Vom Gewässerraum tangierte Interessen		<div>leicht</div> <div>mässig</div> <div>stark</div>	
Bauliche Gegebenheiten	Weiterentwicklung und Nutzung der Bestandesbauten	-	
	Ermöglichung freier Gestaltung und Nutzung der Umgebungsflächen	leicht	Die Umgebung kann in vergleichbarem Umfang uneingeschränkt genutzt und gestaltet werden. Betroffen ist die kantonale Landwirtschaftszone.
	Nutzung, Unterhalt und Weiterentwicklung von Verkehrsanlagen (Erschliessungsanlagen, Strassen, Velo- und Fusswege, Bahnanlagen) und von weiteren Infrastrukturanlagen (Leitungen / Hochspannungsleitungen, Kläranlagen, Umspannwerke, Kehr- richtverbrennungsanlagen etc.)	leicht	Es kommt lediglich zu geringfügigen Einschränkungen, die über den 5 m Gewässerabstand hinausgehen. Das Flugplatzareal wird vom Gewässerraum tangiert. Die Nutzung wird nicht eingeschränkt.
Städtebauliche Entwicklung	Grundsätzliche Bebaubarkeit der Parzelle	-	
	Umsetzbarkeit der planerisch verankerten Bebauung insbesondere im Hinblick auf die Innenentwicklung	-	
	Umsetzbarkeit bestehende Planungen (Gestaltungspläne, Baubewilligungen, Quartierpläne)	-	
Historische Substanz	Gewährleistung Ortsbildschutz	-	
	Gewährleistung Denkmalschutz	-	
	Erhalt archäologische Schutzzone	-	
Wald	Gewährleistung der Waldfunktionen	-	
Landwirtschaft	Bewirtschaftbarkeit von Landwirtschaftsland	leicht	Die Landwirtschaftsfläche kann in vergleichbarem Umfang uneingeschränkt genutzt werden wie heute.
	Betriebsstandort von Landwirtschaftsbetrieb mit Nutztierhaltung	-	
	Meliorationsanlagen (Drainagehauptleitungen und Pumpwerke)	leicht	Die vorhandenen Einleitungen der Entwässerungsflächen sind aufgrund der Bestandesgarantie und einer voraussichtlichen Ausnahmebewilligung durch die Gewässerraumausscheidung nur unwesentlich eingeschränkt.
Bodenschutz	Erhalt und Schutz von Fruchtfolgeflächen	leicht	Die Gewässerraumfestlegung hat keinen signifikanten Einfluss auf den Erhalt und Schutz bestehender Fruchtfolgeflächen.
	Erhalt und Schutz von natürlich gewachsenen Böden	-	
Gewässerschutz	Sanierbarkeit Altlasten	-	
Funktionen aus Gewässerschutz (GSchG)		<div>hoch</div> <div>ausreichend</div> <div>gering</div>	
Hochwasserschutz	Ableitung massgeblicher HW-Menge	hoch	Der Hochwasserschutz wird unter Verwendung eines robusten und kostengünstigen Gerinneprofiles und der Einhaltung des risikobasiert bestimmten Schutzziels sowie eines Sicherheitszuschlages (Freibord) sicher gestellt.
	Zugänglichkeit Gewässerunterhalt	hoch	Vorgesehener GR sichert den Fortbestand des beidseitigen Zugangs für den Gewässerunterhalt
Revitalisierung	Ermöglichung Revitalisierung	hoch	Vorgesehener GR sichert grosszügig den Raum für eine künftige Revitalisierung
Natur- und Landschaftsschutz	Gewährleistung Natur- und Landschaftsschutzziele	hoch	Vorgesehener GR ermöglicht gewässergerechte Revitalisierung und Nutzung von Feuchtgebietspotenzialen
	Erhalt der Biodiversität	hoch	Vorgesehener GR ermöglicht gewässergerechte Revitalisierung und somit die Weiterentwicklung der Biodiversität, Vernetzung der Mooregebiete (z. B. für Kreuzotter)
Gewässernutzung	Nutzung, Unterhalt und Weiterentwicklung bestehender Wasserkraftanlagen	-	
	Ermöglichung gewässerbezogener Erholungsnutzung	hoch	Die Zugänglichkeit und Erlebbarkeit des Gewässers kann im Rahmen einer Revitalisierung innerhalb des Gewässerraums aufgewertet werden.
Grundwasserschutz	Gewährleistung Gewässerschutzbereich Ao Grundwasserschutzzone	-	

**Tabelle 2 - Interessenbewertung**

Übersicht und Bewertung der von der Gewässerraumfestlegung betroffener Interessen (aufgeführt werden nur die relevanten Interessen) an der Jonen, Abschnitt Jo\_Hau\_02

Kategorie	Interesse / Funktion	Betroffenheit / Erfüllung	Begründung
Vom Gewässerraum tangierte Interessen		Betroffenheit	
		leicht	
		mässig	
		stark	
Bauliche Gegebenheiten	Weiterentwicklung und Nutzung der Bestandesbauten	leicht	Die Bestandesbauten können uneingeschränkt weiterentwickelt werden.
	Ermöglichung freier Gestaltung und Nutzung der Umgebungsflächen	leicht	Die Umgebung kann in vergleichbarem Umfang uneingeschränkt genutzt und gestaltet werden. Betroffen ist die kantonale Landwirtschaftszone
	Nutzung, Unterhalt und Weiterentwicklung von Verkehrsanlagen (Erschliessungsanlagen, Strassen, Velo- und Fusswege, Bahnanlagen) und von weiteren Infrastrukturanlagen (Leitungen / Hochspannungsleitungen, Kläranlagen, Umspannwerke, Kehr- richtverbrennungsanlagen etc.)	leicht	Es kommt lediglich zu geringfügigen Einschränkungen, die über den 5 m Gewässerabstand hinausgehen. Die aktuelle Kläranlage ist leicht vom Gewässerraum betroffen. Der Betrieb des künftig geplanten Pumpwerks wird nicht eingeschränkt.
Städtebauliche Entwicklung	Grundsätzliche Bebaubarkeit der Parzelle	-	
	Umsetzbarkeit der planerisch verankerten Bebauung insbesondere im Hinblick auf die Innenentwicklung	-	
	Umsetzbarkeit bestehende Planungen (Gestaltungspläne, Baubewilligungen, Quartierpläne)	-	
Historische Substanz	Gewährleistung Ortsbildschutz	-	
	Gewährleistung Denkmalschutz	-	
	Erhalt archäologische Schutzzone	-	
Wald	Gewährleistung der Waldfunktionen	-	
Landwirtschaft	Bewirtschaftbarkeit von Landwirtschaftsland	leicht	Die Landwirtschaftsfläche kann in vergleichbarem Umfang uneingeschränkt genutzt werden wie heute.
	Betriebsstandort von Landwirtschaftsbetrieb mit Nutzterhaltung	leicht	Der Betriebsstandort Landwirtschaftsbetrieb mit Nutzterhaltung kann im vergleichbaren Umfang uneingeschränkt genutzt werden wie heute.
	Meliorationsanlagen (Drainagehauptleitungen und Pumpwerke)	leicht	Die vorhandenen Einleitungen der Entwässerungsflächen sind aufgrund der Bestandesgarantie und einer voraussichtlichen Ausnahmebewilligung durch die Gewässerraumausscheidung nur unwesentlich eingeschränkt
Bodenschutz und FFF	Erhalt und Schutz von Fruchtfolgeflächen	-	
	Erhalt und Schutz von natürlich gewachsenen Böden	-	
Gewässerschutz	Sanierbarkeit Altlasten	-	
Funktionen aus Gewässerschutz (GSchG)		Erfüllung	
		hoch	
		ausreichend	
		gering	
Hochwasserschutz	Ableitung massgeblicher HW-Menge	hoch	Der Hochwasserschutz wird unter Verwendung eines robusten und kostengünstigen Gerinneprofils und der Einhaltung des risikobasiert bestimmten Schutzziels sowie eines Sicherheitszuschlages (Freibord) sicher gestellt.
	Zugänglichkeit Gewässerunterhalt	hoch	Vorgesehener GR sichert den Fortbestand des beidseitigen Zugangs für den Gewässerunterhalt
Revitalisierung	Ermöglichung Revitalisierung	hoch	Vorgesehener GR sichert grosszügig den Raum für eine künftige Revitalisierung
Natur- und Landschaftsschutz	Gewährleistung Natur- und Landschaftsschutzziele	hoch	Förderung Landschaftsschutz- und Vernetzungsziele im Rahmen einer Revitalisierung, wenn dabei Infrastrukturen links und rechts des Gewässers verschoben werden.
	Erhalt der Biodiversität	hoch	Vorgesehener GR ermöglicht gewässergerechte Revitalisierung und damit Steigerung der Biodiversität, wenn dabei Infrastrukturen links und rechts des Gewässers verschoben werden. Auch die angestrebte Vernetzung der Mooregebiete wäre so erreichbar.
Gewässernutzung	Nutzung, Unterhalt und Weiterentwicklung bestehender Wasserkraftanlagen	-	
	Ermöglichung gewässerbezogener Erholungsnutzung	hoch	Die Zugänglichkeit und Erlebbbarkeit des Gewässers kann im Rahmen einer Revitalisierung innerhalb des Gewässerraums aufgewertet werden.
Grundwasserschutz	Gewährleistung Gewässerschutzbereich Ao Grundwasserschutzzone		